

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Florian Janik  
Rathausplatz 1  
91052 Erlangen

**Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO**

Eingang: **21.10.2014**  
Antragsnr.: **242/2014**  
Verteiler: **OBM, BM, Fraktionen**  
Zust. Referat: **I/41, II/20/Sponsel**  
mit Referat:

tel: 09131/86-1789  
fax: 09131/86-1791  
e-mail: erlanger-linke@stadt.erlangen.de

Erlangen, den 17. Oktober 2014

**Antrag auf Erhöhung des Zuschusses für „Angerinitiative e.V.“**

**Position:** 41.252P

Sehr geehrter Herr Dr. Janik,  
die Stadtratsgruppe der Erlanger Linke beantragt für das Haushaltsjahr 2015 folgende Änderung des Zuschusses für den Verein „Angerinitiative e.V.“ (41.252P) :

Der Aufwand in Höhe von	152.600 Euro
wird um	10.000 Euro
auf	<b>162.600 Euro</b>
erhöht	

**Begründung:**

Es fallen höhere Personalkosten an, da zum einen alle MitarbeiterInnen in den TVöD eingruppiert werden sollen, zum anderen eine Mitarbeiterin zum Jahreswechsel ihr Studium beendet und somit von der tariflichen Eingruppierung einer Erzieherin zur Sozialpädagogin wechselt. Zusätzlich fallen Mehrkosten bei Materialaufwand und PraktikantInnenvergütung an.

Ergänzend sei hinzugefügt, dass die Angebote der Angerinitiative in der jüngeren Vergangenheit aufgrund der räumlichen Nähe zu den Flüchtlingsunterkünften auch vermehrt von den dort lebenden Menschen in Anspruch genommen werden, womit ein wichtiger Beitrag zur Integration geleistet wird, was aber auch einen Mehraufwand für die MitarbeiterInnen zur Folge hat.

Damit dieses Engagement auch in Zukunft ungekürzt angeboten werden kann, ist eine Erhöhung der städtischen Förderung um 10.000 € unumgänglich.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Pöhlmann  
Stadtrat

Anton Salzbrunn  
Stadtrat